

an Holland erklärte England selbst, wegen des Antheils an der von Rußland begründeten bewaffneten Neutralität, (1780) den Krieg. Dennoch mußte im Frieden zu Paris (1783) England die Unabhängigkeit der nordamerikanischen Freistaaten anerkennen, und Tabago und die Kolonie am Senegal an Frankreich, Minorca und Florida an Spanien zurückgeben. Von Holland aber ward die Kolonie Regapatnam gewonnen.

125.

Nordamerikanische Freistaaten.

In Nordamerika hatten die Spanier (1521) Florida, die Franzosen (1535) Canada, und schon früher (1496) die Britten, während Heinrichs 7 Regierung, Newfoundland entdeckt; allein erst unter Elisabeths Regierung ward (1585) eine Kolonie in Virginien, und seit 1606 Pensylvanien, Carolina u. s. w. angelegt. Durch den Frieden von Versailles (1763) hatte England seine Besitzungen in Nordamerika besonders auf Kosten der Franzosen sehr vermehrt, und theilte sie nun in vier Gouvernements: Canada, Grenada, Ost- und West-Florida; auch ward für dieselben, um sie für das Mutterland besser zu benutzen, ein neues Beschäftigungssystem eingeführt. Darüber, und zunächst über das Theemonopol für die ostindische Handelsgesellschaft nach Amerika, erwuchs die Unzufriedenheit der Kolonien, und die Amerikaner wagten es, drei Thee einführende Schiffe anzuhalten und die Fracht ins Meer zu werfen, worauf (1774) England den Hafen von Boston sperren ließ. Im Jahre 1776 (4. Jul.) beschloßen, nachdem sie keine Hülfe gegen ihre Klagen von dem Könige erhielten, 13 Provinzen: New Hampshire, Massachusettsbay, Rhodeisland, Connecticut, Newyork, Newjersey, Pensylvanien, Delaware, Maryland, Virginien, Georgien, Nordcarolina und Südcarolina, sich für unabhängig zu erklären. Der General Washington, an die Spitze der Bewaffnung derselben gestellt, führte gegen die Britten einen weise berechneten Vertheidigungskrieg, und mehrere brittische Heerestheile wurden von den Amerikanern